

Grußwort zum 50jährigen Bestehen des Verbands des technischen Dienstes der Bundeswehr e.v. (IGBI)

Sehr verehrter Herr Obermeyer, sehr geehrte Damen und Herren,

seit dem 8. April 1970 hat der Verband des Technischen Dienstes der Bundeswehr e.V. seinen festen Platz als wichtiger Kooperationspartner der Bundeswehr. Seit 50 Jahren leistet der Verband wesentliche Arbeit zur Verbesserung des technischen Dienstes in unseren Streitkräften. Davon profitieren nicht nur die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen, sondern auch die Entscheidungsträger aus Politik und Verwaltung.

Für diese für die Sicherheit Deutschlands so wichtigen Aufgaben wünsche ich uns allen gemeinsam viel Erfolg und Ihnen eine glückliche Hand.

Die Mitglieder Ihres Verbandes stammen alle aus Berufen, die in den vergangenen Jahren immer wieder durch Schwierigkeiten im Rüstungsbereich im Fokus der Aufmerksamkeit standen. Mit den Berichten aus dem "Rüstungsboard" des Bundesministeriums der Verteidigung ist sichtbar geworden, wo es Versäumnisse und Schwierigkeiten gab und noch gibt - Probleme, die auch die technischen Berufe betreffen. Durch die Strukturreformen vor zehn Jahren und ihre Folgen herrscht ein akuter Mangel an neuem, technisch qualifiziertem Personal insbesondere im gehobenen Dienst. Uns allen ist klar, dass Veränderungen nur mit den Beschäftigten gelingen, nicht gegen sie.

Voraussetzung dafür ist, dass es gelingt, zwischen vorhandener technischer Kompetenz und den Strukturen im BMVg sowie im nachgeordneten Bereich die Brücke zu schlagen, über die wir gemeinsam gehen müssen, um zu besseren Ergebnissen bei den komplexen Beschaffungsprojekten zu kommen.